

- Zeitlich-räumliche und örtlichen Orientierung
- Kommunikation (Sprache und Sprachverständnis)

Folgende Methoden werden von uns angewendet:

- Neuro Developmental Training nach Bobath
- ADL-Training (Aktivitäten des täglichen Lebens)
- Handwerklich-gestalterische Techniken
- Perfetti, Bobath, Affolter
- Hilfsmittelberatung und Adaption
- Handlungsorientierte Diagnostik und Therapie

Fachbereich Orthopädie

Menschen mit Erkrankungen, die den Bewegungsapparat betreffen, z.B. Morbus Sudeck, rheumatische und arthritische Erkrankungen, Kontrakturen, Schädigung der Arm- und Handnerven, Zustand nach Frakturen, Amputation oder Verbrennungen.



Mögliche Symptome sind:

- Eingeschränkte Beweglichkeit
- mangelnde Geschicklichkeit und Kraftdosierung
- Störungen der Sensibilität - Über- oder Unterempfindlichkeit
- auftretende Schmerzsymptome durch Fehlstellungen und Fehlhaltungen

Wir arbeiten mit folgenden Methoden:

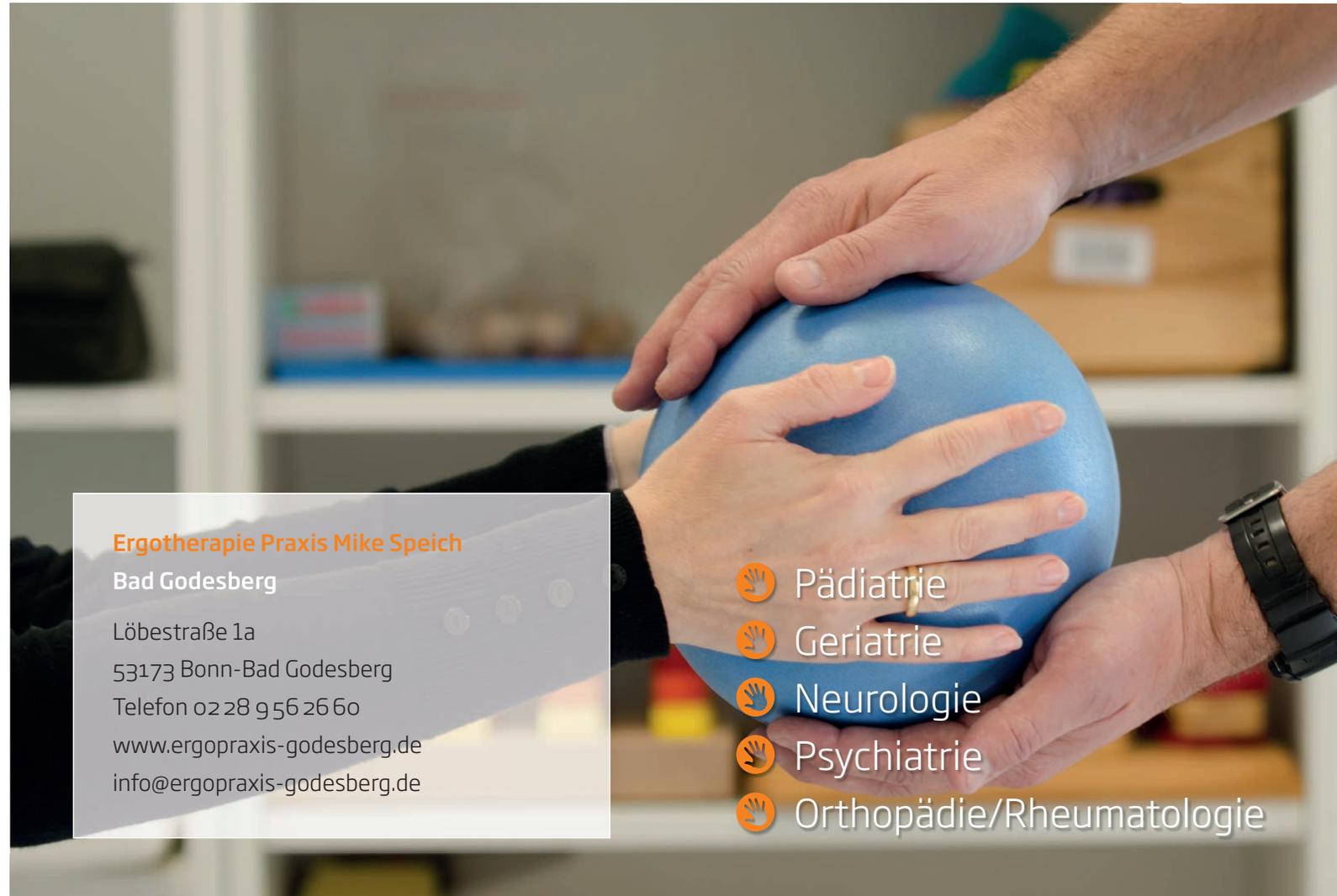
- ADL-Training (Aktivitäten des täglichen Lebens)
- Handwerklich-gestalterische Techniken
- Perfetti, Terrier, Affolter
- Hilfsmittelversorgung/Adaption
- Beratung zur Prophylaxe
- Triggerpunkt Therapie
- Thermische Anwendungen, Paraffinbad

Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Zur Verbesserung der Therapiequalität knüpfen wir, bei Einverständnis des Patienten oder deren gesetzlichen Vertretern, mit angrenzenden Fachbereichen wie Heilpädagogen, Ärzten, Erziehern, Lehrern, Psychologen, und Institutionen notwendige Kontakte.

Hausbesuche

Ist ein Patient körperlich nicht in der Lage die Praxis aufzusuchen, führen wir nach ärztlicher Verordnung Hausbesuche durch.



Ergotherapie Praxis Mike Speich

Bad Godesberg

Löbestraße 1a

53173 Bonn-Bad Godesberg

Telefon 02 28 9 56 26 60

www.ergopraxis-godesberg.de

info@ergopraxis-godesberg.de

- Pädiatrie
- Geriatrie
- Neurologie
- Psychiatrie
- Orthopädie/Rheumatologie

Was ist Ergotherapie?

Ergotherapie beruht auf medizinischen und sozialwissenschaftlichen Grundlagen und ist ein gesetzlich anerkanntes Heilmittel. Wir begleiten, unterstützen und fördern Menschen, die in ihren alltäglichen Fähigkeiten durch Erkrankungen, Behinderungen oder Entwicklungsstörungen eingeschränkt sind.

Ziel der Ergotherapie ist es, die individuellen Handlungskompetenzen zur Selbstversorgung in den für den Menschen wichtigen Bereichen im täglichen Leben zu entwickeln und größtmögliche Teilhabe und Partizipation am Gesellschaftsleben wiederzuerlangen oder zu erhalten.



Wir behandeln Kinder mit Entwicklungsverzögerungen, Aufmerksamkeitsdefiziten, Wahrnehmungsstörung, Lese-Rechtschreibschwäche, körperlichen oder geistigen Behinderungen und psychischen Erkrankungen.

Mögliche Symptome sind:

- mangelnde Konzentration, Ausdauer, Merkfähigkeit
- Fein- und/oder grobmotorische Auffälligkeiten
- Probleme bei der Koordination von Bewegungen, im Gleichgewichtssystem und der Berührungsempfindung
- motorische Unruhe
- Schwierigkeiten in der Handlungsplanung und -ausführung
- Verhaltensauffälligkeiten, Schwierigkeiten im Sozialverhalten

Wir arbeiten mit folgenden Methoden:

- Interviews und Selbsteinschätzungsbögen
- Sensorische Integrationstherapie nach J. Ayres
- Diagnostik der visuellen Wahrnehmung (FEW-2) nach M. Frostig
- Das Alert Programm zur Verbesserung der Aufmerksamkeit
- Handwerklich-gestalterische Techniken
- Eltern- und Umfeldberatung
- Marburger Konzentrationstraining (MKT)
- Movement Assessment Battery for Children (M-ABC-2)



Alte Menschen mit akuten oder chronischen Erkrankungen, Depressionen, dementiellen Erkrankungen (M. Alzheimer) sowie Mehrfacherkrankungen können Ergotherapie in Anspruch nehmen.

Häufig sind nachfolgende Fähigkeiten eingeschränkt:

- die Orientierung, Konzentration und Merkfähigkeit
- die motorischen Fähigkeiten, Mobilität und Geschicklichkeit
- die Selbstständigkeit
- die Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten

Folgende Methoden werden von uns angewendet:

- ADL-Training (Aktivitäten des täglichen Lebens)
- Hirnleistungstraining, Gedächtnistraining
- Handwerklich-gestalterische Techniken
- Unterstützung und Anleitung in alltäglichen Verrichtungen
- Behandlung zur Verbesserung psychischer Funktionen
- Handlungsorientierte Diagnostik und Therapie
- Behandlung zum Erhalt motorischer Funktionen

Fachbereich Psychiatrie

Psychische Erkrankungen wie z.B. Depressionen, Psychosen, Neurosen, Suchterkrankungen und psychosomatische Erkrankungen, führen oft zu Einschränkungen der Handlungsfähigkeit im Alltag.



Dadurch betroffen sein können:

- Der Eigenantrieb und die Motivation, Belastbarkeit und Ausdauer
- Aufmerksamkeit, Merkfähigkeit, Orientierung
- Die Selbstständigkeit in der Tagesstrukturierung
- Die Körperwahrnehmung
- Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten

Folgende Methoden werden von uns angewendet:

- Kompetenzzentrierte Methode
- Handlungszentrierte Methode
- Arbeits- und Belastungserprobung



Zu uns kommen Menschen mit Erkrankungen des zentralen Nervensystems, Hirntumor, Multiple Sklerose, Morbus Parkinson und posttraumatischen Behinderungen z.B. Schlaganfall, Schädelhirntrauma.

Betroffen sein können:

- Die Konzentration, Ausdauer und Merkfähigkeit
- Das Gleichgewichtssystem, die Oberflächen- und Tiefensensibilität
- Feinmotorik, Bewegungskoordination
- Handlungsplanung und -ausführung

